

## Platinentausch INTEGRA

1. aktuelle Programmierung sichern (soweit nicht schon geschehen) und nach Möglichkeit exportieren. Wenn die Platine nicht mehr auslesbar ist ( wegen eines Defektes ) kann nur der letzte gespeicherte Zustand wieder hergestellt werden.
2. Platine wechseln
3. Zentrale einschalten und an dem LCD-Bedienteil mit der Adresse "null" mit Werks-Servicewort in Servicemode gehen.
4. Im Punkt SM- Konfiguration in den Feldern **Identnummer Integra** und **Identnummern DloadX** die Identnummern so eintragen, wie sie in der Datei der ausgetauschten Platine stehen. Servicemode verlassen und die Änderung der eben eingegebenen Daten im Flash speichern.

**HINWEIS : Die Vorgehensweise zur Eingabe von Buchstaben am LCD-Bedienteil als Zeichen innerhalb von Identnummern finden Sie weiter unten im Text.**

5. DloadX starten und die gesicherte Datei öffnen. Im Punkt Kommunikation unter Optionen der Kommunikation "**Änderungen speichern**" und "**Automodus**" beide deaktivieren und RS- Verbindungsport durch Klick auf Kugelsymbol ausschalten.
6. Rechner und Hauptplatine durch das RS- 232 - Kabel miteinander verbinden, am Bedienteil mit der Adresse "null" Download herstellen und auch am Bedienteil "null" zusätzlich in den Servicemode gehen.
7. RS- Verbindungsport durch Klick auf Kugelsymbol einschalten und die Meldung des sich öffnenden Fensters über eine Verbindung mit der Zentrale ( mit dem Namen der geöffneten Datei ) mit OK bestätigen.
8. Die Frage des nächsten erscheinenden Fensters, ob alle Daten gelesen werden sollen, mit **NEIN** beantworten.
9. Im sich außerdem öffnenden Fenster Optionen der Kommunikation auf "**Speichern**" klicken. Die daraufhin folgende Frage, ob alle Daten gespeichert werden sollen, mit **JA** beantworten. Die nächste Frage, ob auch die Kennwörter und Daten des Betreibers gespeichert werden sollen, mit **JA** beantworten. Ein blauer Fortschrittsbalken zeigt die Dateneinspeicherung in die neue Platine an.
10. Wenn 100 % eingespeichert wurden befindet sich die Zentrale noch immer im Servicemode und im Downloadmodus. Jetzt im Servicemode im Punkt Struktur → Module → Identifizierung zuerst die Bedienteilidentifizierung ausführen und mit **OK** bestätigen. Danach die Modulidentifizierung ausführen und ebenfalls mit **OK** bestätigen. Nach der Modulidentifizierungsbestätigung den Servicemode verlassen und alle Änderungen im Flash speichern.
11. Wenn die Zentrale wieder hochgefahren ist befindet sie sich noch immer im Downloadmodus. Jetzt kann im DloadX unter Optionen der Kommunikation "**Änderungen speichern**" und "**Automodus**" wieder aktiviert werden. Dann auf "**Automatisches Auslesen**" klicken. Beim Auslesen werden die neuen Identifikationsmerkmale aus der Platine in die Datei übernommen. Den neuen Datenstand unter dem Menüpunkt

"Speichern als" zum Beispiel als "Zentrale Müller Platinentausch am 24-8-2010" abspeichern und zum Schluss noch den Ereignisspeicher lesen und speichern.

12. Download am LCD-Bedienteil beenden.

### **13. Funktionsprobe durchführen !!**

#### **Beschreibung der Eingabe von Buchstaben am LCD- Bedienteil wenn Buchstaben als Bestandteil von Identnummern verwendet werden sollen**

Es können in die "Identnummern" anstatt der Ziffern von 0 bis 9 auch Buchstaben von A bis F als Zeichen eingefügt werden.

Die Buchstaben sind folgenden Zifertasten zugeordnet : Taste "0" = "A"

Taste "1" = "B"

Taste "2" = "C"

Taste "3" = "D"

Taste "4" = "E"

Taste "5" = "F"

Beispiel :

1. SERVICEMODUS → SM Konfiguration → ID-NR INTEGRA
2. mit den Pfeiltasten → / ← den Cursor zu der Position bewegen, an der statt einer Ziffer ein Buchstabe gesetzt werden soll
3. die Pfeiltaste ↓ drücken - der Cursor blinkt nicht mehr, dieselbe Pfeiltaste nochmals drücken - es erscheint ein blinkendes dunkles Rechteck ;
4. die Zifertaste drücken, welche mit dem gewünschten Buchstaben hinterlegt ist - es erscheint zunächst eine Ziffer und der Cursor springt zur nächsten Position
5. jetzt mit Pfeiltaste ← wieder eine Position zurückgehen und noch einmal dieselbe Zifertaste drücken - jetzt erscheint der gewünschte Buchstabe

Dann zur nächsten gewünschten Position wechseln und fortfahren.  
Am Schluss mit OK bestätigen.

**HINWEIS:** je nach Firmwarerevision springt der Cursor nicht automatisch zur nächsten Position, sondern muss über die Pfeiltasten gesteuert werden. Des weiteren kann – je nach Firmware – durch längeres Drücken der Zahlentaste in den Buchstabenmodus gewechselt werden. Im Zweifelsfall hilft nur Ausprobieren.